

GOING STRONG

Quartalsmitteilung

1. Januar – 31. März 2018



TECHNOTRANS AUF EINEN BLICK

	Veränderung zum Vorjahr	1.1.-31.3.2018	1.1.-31.3.2017	2017
Umsatzerlöse (T €)	2,5 %	54.130	52.786	205.095
davon Technology (T €)	4,0 %	39.680	38.143	147.570
davon Services (T €)	-1,3 %	14.450	14.643	57.525
EBITDA (T €)	4,5 %	5.786	5.536	22.654
EBITDA-Marge (%)		10,7	10,5	11,0
EBIT (T €)	4,8 %	4.524	4.318	17.438
EBIT-Marge (%)		8,4	8,2	8,5
Periodenergebnis¹ (T €)	2,6 %	3.191	3.109	12.191
in Prozent vom Umsatz		5,9	5,9	5,9
Ergebnis je Aktie (€)	2,6 %	0,46	0,45	1,76
Bilanzsumme (T €)	4,2 %*	130.553	128.428	125.307
Eigenkapital (T €)	4,5 %*	72.860	64.988	69.750
Eigenkapitalquote (%)		55,8	50,6	55,7
Nettoverschuldung² (T €)		7.062	2.573	9.291
Free Cashflow³ (T €)		2.644	2.692	150
Mitarbeiter (Ø)	7,1 %	1.349	1.259	1.293
Mitarbeiter (FTE) (Ø)	8,4 %	1.188	1.096	1.132
Personalaufwand (T €)	4,8 %	18.717	17.856	70.588
in Prozent vom Umsatz		34,6	33,8	34,4
Umsatz pro Mitarbeiter (FTE) (T €)	-5,4 %	46	48	181
im Umlauf befindliche Aktien am Periodenende		6.907.665	6.907.665	6.907.665
Höchster Kurs (€)		47,90	28,35	50,75
Niedrigster Kurs (€)		39,15	22,17	22,17

*Veränderung zum 31.12.2017

¹Periodenergebnis

= Ergebnisanteil der Aktionäre der technotrans AG

²Nettoverschuldung

= zinstragende Finanzverbindlichkeiten – liquide Mittel

³Free Cashflow

= Nettozahlungsmittelzufluss aus betrieblicher Tätigkeit

+ für Investitionen eingesetzte Nettozahlungsmittel laut Kapitalflussrechnung

Quartalsmitteilung

1. Januar – 31. März 2018

Q1/2018: ERFOLGREICHER START - TECHNOTRANS BLEIBT AUF WACHSTUMSKURS

QUARTALSERGEBNIS IM ÜBERBLICK

- UMSATZ WÄCHST IM ERSTEN QUARTAL AUF 54,1 MILLIONEN €
- EBITDA BETRÄGT 5,8 MILLIONEN €
- EBIT STEIGT AUF 4,5 MILLIONEN €, EBIT-MARGE AUF 8,4 PROZENT ERHÖHT
- FREE CASHFLOW ERREICHT 2,6 MILLIONEN €
- GUTE AUSGANGSLAGE FÜR ERREICHUNG DER JAHRESZIELE

- › Der technotrans-Konzern steigerte den Umsatz im ersten Quartal 2018 um 2,5 Prozent auf 54,1 Millionen € (Q1/2017: 52,8 Millionen €). Damit erreichte der Konzernumsatz gegenüber dem Vorquartal (Q4/2017 mit 49,6 Millionen €) sogar einen Zuwachs von mehr als 9,0 Prozent.
- › technotrans bestätigt mit dem erfolgreichen Start in das Geschäftsjahr insgesamt seine zuletzt mit dem Jahresabschluss gesteckten Erwartungen für das Jahr 2018.
- › Der Umsatzanteil des Segmentes Technology wurde im Vergleich zum Vorjahr auf 73,3 Prozent ausgebaut. Das Segment Services kommt damit auf einen Umsatzanteil von 26,7 Prozent.
- › Der Konzern erzielte nach drei Monaten ein Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) von 4,5 Millionen € nach 4,3 Millionen € im Vorjahr. Die EBIT-Marge stieg damit von 8,2 Prozent auf 8,4 Prozent.
- › Die Segmentrenditen entwickelten sich ebenfalls positiv. Im Segment Technology wurden 5,7 Prozent erreicht, im Segment Services 15,8 Prozent.
- › Das Ergebnis je Aktie verbesserte sich nach drei Monaten auf 0,46 € (Vorjahr: 0,45 €).
- › Die Eigenkapitalquote betrug zum Ende des ersten Quartals 55,8 Prozent (31. Dezember 2017: 55,7 Prozent).
- › Im laufenden Geschäftsjahr waren durchschnittlich 1.349 Mitarbeiter (dies entspricht 1.188 FTE/ Vollbeschäftigungsäquivalent) im technotrans-Konzern beschäftigt.

ERLÄUTERUNG DER WESENTLICHEN EREIGNISSE UND DES GESCHÄFTSVERLAUFES

Wesentliche Ereignisse im Überblick

- › Erfreulicher Jahresauftakt in der kunststoffverarbeitenden Industrie.
- › Anhaltendes Wachstum im Lasergeschäft, steigende Nachfrage auch im Bereich der Halbleiterindustrie (EUV-Lithografie).
- › termotek mit Rekordumsatz im ersten Quartal.
- › Gute Aussichten der Druckindustrie – getragen durch den Verpackungsdruck – versprechen ein stabiles Fundament für das Geschäftsjahr 2018.
- › Weiterer Ausbau des Digitaldruckgeschäftes und Nachrüstpotential im Zeitungsdruck (Rollenoffset).
- › Kühlsysteme für die E-Mobilität: technotrans zeigt Lösungen für Batterien und Schnellladestationen auf der Battery Show in Hannover.
- › Neue Entwicklungsprojekte (E-Mobilität) für die Bus- und Bahntechnik.
- › technotrans präsentiert auf der ExpoPrint in Brasilien anwendergerechte Filtrationssysteme, Farbversorgungssysteme und zentrale Kühlsysteme für die Druckindustrie.
- › gds stellt auf tekom-Frühjahrstagung neue Ausbaustufe von XR/engineering vor. XML-Branchenlösung unterstützt Anlagen- und Maschinenbauer mit verkürzten Time-to-Market-Zyklen.

Gesamtaussage zum Geschäftsverlauf

„Das erste Quartal liegt hinter uns und die technotrans-Unternehmensgruppe ist auf Kurs. Wie erwartet ist es uns erneut gelungen, sowohl Umsatz als auch Ertrag gegenüber dem Vorjahr zu steigern“, sagt Dirk Engel, Sprecher

des Vorstands der technotrans AG. „Angesichts der weiterhin guten Auftragslage und hohen Auslastung im Konzern gehen wir mit Zuversicht in die nächsten Monate.“

Geschäftsverlauf des technotrans-Konzerns in den ersten drei Monaten 2018

Umsatzentwicklung und Ertragslage

		Q1 2018	Q1 2017	Veränderung in %
Umsatz	in Mio. €	54,1	52,8	3%
Bruttoergebnis	in Mio. €	17,3	17,8	-3%
Brutto-Marge	in %	32,0%	33,8%	
EBITDA	in Mio. €	5,8	5,5	5%
EBIT	in Mio. €	4,5	4,3	5%
EBIT-Marge	in %	8,4	8,2	
Periodenergebnis	in Mio. €	3,2	3,1	3%
Ergebnis je Aktie	in €	0,46	0,45	3%

Umsatzentwicklung und Ertragslage

Nach einem etwas schwächeren Schlussquartal im Geschäftsjahr 2017 (Quartalsumsatz in Höhe von 49,6 Millionen €) hat die technotrans-Unternehmensgruppe mit einem Quartalsumsatz von 54,1 Millionen € einen erfolgreichen Start in das Geschäftsjahr 2018 erzielt. Erneut entwickelte sich insbesondere das Neumaschinengeschäft positiv. Die Geschäftsentwicklung liegt damit insgesamt im Rahmen der Erwartungen für das Gesamtjahr 2018 (Umsatzziel: 212 bis 220 Millionen €).

Rund 32 Millionen €, das entspricht 58,5 Prozent des Konzernumsatzes, wurden im Berichtszeitraum in den Märkten außerhalb der Druckindustrie umgesetzt. Das Geschäft mit den Kunden aus der Druckindustrie erreichte in den ersten drei Monaten 2018 mit mehr als 22 Millionen € erneut einen hohen Umsatzwert, der auf ähnlich hohem Niveau wie im ersten Quartal 2017 lag.

Das Segment Technology blickt erneut auf ein sehr erfolgreiches erstes Quartal 2018 zurück. Umsatz und Ertrag konnten gegenüber den Vorquartalen weiter gesteigert werden.

Der Segmentumsatz erhöhte sich um 4,0 Prozent auf 39,7 Millionen € (Vorjahr: 38,1 Millionen €). Gegenüber dem vierten Quartal 2017 stieg der Umsatz sogar um 4,5 Millionen € (+12,9 Prozent). Insgesamt entwickelte sich die Umsatz- und Auftragslage in den unterschiedlichen Märkten planmäßig. Während die Druckindustrie mit einem leichten Wachstum gegenüber dem Vorjahr gestartet ist, zeichnet sich in den übrigen Technologiemarkten ein stärkerer Umsatz- und Auftragseingangszuwachs ab.

Das Segment Services startete auf einem anhaltend hohen Niveau in das aktuelle Geschäftsjahr. Mit 14,4 Millionen € lag der Umsatz jedoch leicht unter dem Vorjahr (Vorjahr: 14,6 Millionen €). Im Berichtszeitraum konnte der Umsatzanteil aus dem Printgeschäft nicht ganz an die hohen Vorjahreswerte anknüpfen. Auch das Geschäft mit der Technischen Dokumentation verzeichnete im ersten Quartal noch einen verhaltenen Start.

Kennzahlen der Segmente

		Technology		Services		technotrans-Konzern	
		Q1 2018	Q1 2017	Q1 2018	Q1 2017	Q1 2018	Q1 2017
Umsatz	in Mio. €	39,7	38,1	14,4	14,6	54,1	52,8
EBITDA	in Mio. €	3,2	2,9	2,6	2,6	5,8	5,5
EBIT	in Mio. €	2,2	2,0	2,3	2,3	4,5	4,3
EBIT-Marge	in %	5,7	5,2	15,8	16,0	8,4	8,2

Ertragslage

Das operative Ergebnis (EBIT) erreichte im ersten Quartal 4,5 Millionen € (Vorjahr: 4,3 Millionen €). Die EBIT-Marge stieg gegenüber dem Vorjahr von 8,2 Prozent auf 8,4 Prozent. Damit liegt die Ergebnisperformance des technotrans-Konzerns in den ersten drei Monaten des laufenden Geschäftsjahres im Rahmen der veröffentlichten Jahreszielwerte für 2018 (EBIT-Ziel: 18,0 bis 20,0 Millionen €).

Das Bruttoergebnis erreichte nach drei Monaten 17,3 Millionen € (Vorjahr: 17,8 Millionen €). Wie erwartet haben steigende Preise auf der Beschaffungsseite sowie der erforderliche Aufbau von personellen Kapazitäten in den operativen Geschäftseinheiten den Rohertrag im laufenden Geschäftsjahr belastet. Die Bruttomarge lag mit 32,0 Prozent daher spürbar unter dem Vorjahr (33,8 Prozent).

Infolge der anstehenden Umwandlung der technotrans AG in eine Europäische SE (Societas Europaea) sind im Berichtszeitraum bereits Kosten in Höhe von 0,2 Millionen € entstanden. Der Einfluss von Währungskursschwankungen auf das operative Ergebnis (EBIT) betrug wie im Vorjahr -0,1 Millionen €.

Das Ergebnis (EBIT) im Segment Technology erhöhte sich gegenüber 2017 um 0,2 Millionen € auf 2,2 Millionen €. Die Segmentrendite erreichte damit im Berichtszeitraum 5,7 Prozent nach 5,2 Prozent im Vorjahr. Das Segment Services bestätigte mit 2,3 Millionen € (Vorjahr: 2,3 Millionen €) erneut eine stabile Ertragslage. Die Segmentrendite belief sich für den Berichtszeitraum auf 15,8 Prozent nach 16,0 Prozent im Vorjahr.

Das EBITDA (Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen) lag zum 31. März 2018 mit 5,8 Millionen € leicht über dem Vorjahreswert (5,5 Millionen €). Die planmäßigen Abschreibungen erhöhten sich auf 1,3 Millionen € (Vorjahr: 1,2 Millionen €). Die Zinsbelastung lag mit 0,1 Millionen € unter dem Vorjahr (0,2 Millionen €), der Ertragsteueraufwand betrug 1,2 Millionen € (Vorjahr: 1,0 Millionen €).

Das Konzernergebnis nach Steuern erreichte im Berichtszeitraum 3,2 Millionen € (Vorjahr: 3,1 Millionen €). Die Umsatzrendite betrug 5,9 Prozent (Vorjahr: 5,9 Prozent). Das Ergebnis je Aktie stieg nach drei Monaten auf 0,46 € (Vorjahr: 0,45 €).

Vermögenslage

Vermögens- und Kapitalstruktur (in Mio. €)

Aktiva	31.03.2018	31.12.2017
Anlagevermögen	54,7	55,5
Vorräte	29,1	26,6
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	24,6	24,2
Flüssige Mittel	16,7	14,8
Sonstige Aktiva	5,4	4,2
Summe	130,6	125,3

Passiva	31.03.2018	31.12.2017
Eigenkapital	72,9	69,8
Finanzverbindlichkeiten	22,7	23,0
Rückstellungen	11,1	11,0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8,3	6,1
Erhaltene Anzahlungen	4,7	5,8
Sonstige Passiva	10,9	9,7
Summe	130,6	125,3

Zum 31. März 2018 hat sich die Bilanzsumme des technotrans-Konzerns im Vergleich zum 31. Dezember 2017 aufgrund des Geschäftswachstums und des erhöhten Auftragsvorlaufes um 4,2 Prozent auf 130,6 Millionen € erhöht. Während die langfristigen Vermögenswerte erwartungsgemäß abnahmen, entwickelten sich die kurzfristigen Vermögenswerte – insbesondere die Vorräte und Forderungen aus Lieferungen und Leistungen – gegenläufig. Die liquiden Mittel stiegen um 1,9 Millionen € auf 16,7 Millionen €.

Auf der Passivseite wuchs das Eigenkapital um 4,5 Prozent auf 72,9 Millionen € (31. Dezember 2017: 69,8 Millionen €), was einer Eigenkapitalquote von 55,8 Prozent entspricht. Bedingt durch den Anstieg der Vorratsbestände gegenüber dem Geschäftsjahresende 2017 haben sich auch die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen zum Stichtag sowie sonstige kurzfristigen Schulden erhöht.

Finanzlage

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten beliefen sich zum Ende März 2018 auf 22,7 Millionen €. Der Gesamtkreditrahmen verfügt über eine ausgewogene Diversifizierung und eine ausgewogene Fälligkeitsstruktur. Die bilanzielle Nettoverschuldung – nach Saldierung der

liquiden Mittel mit den zinstragenden Finanzverbindlichkeiten – hat sich im Verlauf des ersten Quartals 2018 reduziert. Zum Stichtag betrug die Nettoverschuldung 7,1 Millionen € (31. Dezember 2017: 9,3 Millionen €).

Cashflow (in Mio. €)	01.01. – 31.03.2018	01.01. – 31.03.2017
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	6,1	5,4
Nettozahlungsmittelzufluss aus betrieblicher Tätigkeit	3,1	3,0
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-0,4	-0,3
Free Cashflow	2,6	2,7
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-0,3	-0,7

Der Cashflow (Nettozahlungsmittel aus betrieblicher Tätigkeit) erreichte im Berichtszeitraum 6,1 Millionen € nach 5,4 Millionen € im Vorjahr. Der Cashflow aus Investitionstätigkeit blieb in den ersten drei Monaten mit 0,4 Millionen € auf Vorjahresniveau. Im weiteren Jahresverlauf wird die Investitionstätigkeit erwartungsgemäß insbesondere durch

das Neubauprojekt am Standort Baden-Baden zunehmen. Der Free Cashflow erreichte nach drei Monaten mit 2,6 Millionen € wieder ein positives Resultat und blieb damit auf Vorjahresniveau (2,7 Millionen €).

NACHTRAGS- UND RISIKOBERICHT

Veränderung im Vorstand:

Ausscheiden von Herrn Dr. Andreas J. Schmid

Die technotrans AG hat sich am 13. April 2018 mit Beschluss des Aufsichtsrats von Herrn Dr. Andreas J. Schmid getrennt. Herr Schmid ist mit sofortiger Wirkung aus dem Vorstand des Unternehmens ausgeschieden.

Nach dem 31. März 2018 sind keine Vorgänge mit besonderen Auswirkungen auf die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage eingetreten. Die wesentlichen Risiken unseres Geschäftes und das Risikofrüherkennungssystem sind im zusammengefassten Konzernlagebericht 2017 (ab Seite 78) ausführlich beschrieben. Im Berichtszeitraum kam es zu keinen wesentlichen Veränderungen.

AUSBLICK

Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen sind für 2018 weiterhin stabil. Das globale Wachstum soll 2018 und 2019 voraussichtlich 3,9 Prozent erreichen. Die aktuelle konjunkturelle Entwicklung in Deutschland und Europa spiegelt weiterhin unsere Erwartungen für das laufende Geschäftsjahr wider.

Der Vorstand beurteilt die Perspektiven für das Geschäftsjahr 2018 insgesamt optimistisch. technotrans hat sich das Ziel gesetzt, stärker als der Markt zu wachsen.

Wir sind zuversichtlich, dass wir unsere Ziele, bei einer anhaltend stabilen Entwicklung der konjunkturellen Rahmenbedingungen, erreichen werden. Für das Gesamtjahr 2018 erwarten wir einen Umsatz in der Größenordnung von 212 bis 220 Millionen €. Das operative Ergebnis (EBIT) soll in einer Bandbreite von 18,0 bis 20,0 Millionen € liegen.

Für das Planjahr geht die Konzernführung davon aus, dass technotrans erneut stark im Segment Technology wächst. Angesichts der weiterhin guten Auftragslage und hohen Auslastung in der technotrans-Unternehmensgruppe gehen wir mit Zuversicht in die nächsten Monate.

Im Geschäftsjahr 2018 wird technotrans verstärkt Augenmerk auf den Erhalt bzw. eine Verbesserung der

Performance in den einzelnen Konzerngesellschaften legen. Allerdings erschweren zunehmende Engpässe bei Personal, Kapazitäten und Zulieferungen die Produktion. Daneben hat sich seit einigen Monaten auch der generelle Preisdruck erhöht.

Für 2018 rechnet der Vorstand auf Basis stabiler Einnahmen und Erträge mit einem guten operativen Cash Flow. Die Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte sollen 2018 rund 11,5 Millionen € betragen (ohne Akquisitionen). Davon entfallen rund 9,0 Millionen € auf den Neubau des Produktionsstandortes der Termotek GmbH in Baden-Baden. Bei der Finanzierung dieser Investition soll das aktuell positive Marktfenster zur Aufnahme eines langfristigen Kredites genutzt werden.

Unverändert betrachtet der Vorstand Akquisitionen als geeigneten Weg, um das Unternehmenswachstum auch strategisch auszubauen und weitere Zukunftsbranchen erschließen zu können.

WEITERE INFORMATIONEN

IR-Service

Unsere Website bietet einen umfassenden IR-Service. Neben Unternehmensberichten (Online-Geschäftsbericht), Analystenschätzungen, Finanzpräsentationen oder Informationen zur Hauptversammlung, erhalten Sie hier

auch unser Factsheet und unsere Finanzmitteilungen.

<https://www.technotrans.de/de/investor-relations.html>

Kursentwicklung vom 01.01.2018 bis 31.03.2018

- › Die technotrans-Aktie zeigte im ersten Quartal 2018 in einem sehr volatilen Marktumfeld eine leicht rückläufige Kursperformance.
- › Aktuell liegen die Kurseinschätzungen der Analysten für die technotrans-Aktie zwischen 43 und 54 €.



Hinweis

Die vorliegende Quartalsmitteilung enthält Aussagen zur zukünftigen Entwicklung des technotrans-Konzerns. Sie spiegeln die gegenwärtigen Ansichten des Managements der technotrans AG wider und basieren auf entsprechenden Plänen, Einschätzungen und Erwartungen. Wir weisen darauf hin, dass die Aussagen gewisse Risiken und Unsicherheitsfaktoren beinhalten, die dazu führen können, dass

die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den erwarteten abweichen. Bei den in dieser Mitteilung enthaltenen Zahlen und Prozentangaben können Rundungsdifferenzen auftreten. Die Quartalsmitteilung der technotrans AG zum 31. März 2018 wurde in Übereinstimmung mit § 51a der Börsenordnung für die Frankfurter Wertpapierbörse (FWB) aufgestellt.

Finanzkalender

Veröffentlichungen	Datum
Hauptversammlung 2018	18. Mai 2018
Quartalsbericht 1-6/2018	07. August 2018
Quartalsmitteilung 1-9/2018	06. November 2018
Eigenkapitalforum, Frankfurt	26. - 28. November 2018

Member of
the technotrans group

☒ technotrans
☒ gds
☒ termotek
☒ klh
☒ gwk

technotrans AG
Robert-Linnemann-Str. 17
48336 Sassenberg
Germany

Tel +49 (0)2583 301-1000
Fax +49 (0)2583 301-1030
info@technotrans.de
www.technotrans.de